



GEORG-BÜCHNER-CLUB

VORTRAG | LESUNG | DISKUSSION

VERMESSUNG DER UTOPIE

MYTHEN DES KAPITALISMUS
UND DIE KOMMENDE GESELLSCHAFT

VERANSTALTUNG MIT

RAUL ZELIK

16. JANUAR 2016

15 UHR

Evangelische Studierenden-Gemeinde | Henselstraße 7 | 35390 Gießen



ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
HESSEN

Die Veranstaltung wird gefördert von der
Rosa-Luxemburg-Stiftung

VERMESSUNG DER UTOPIE

MYTHEN DES KAPITALISMUS UND DIE KOMMENDE GESELLSCHAFT

Der autoritäre Staatssozialismus sowjetischer Prägung ist gründlich gescheitert. Wie aber sieht es mit der Überlebensfähigkeit des Kapitalismus aus?

Der Klimawandel, die Massenarmut in weiten Teilen der Welt, Arbeitslosigkeit, Sozialabbau und Verelendung auch in Europa, neoimperiale Kriege und Konflikte um Rohstoffquellen und Einflusszonen – das vom »freien Markt« produzierte Elend und seine Begleiterscheinungen verlangen nach einer grundlegenden Alternative.

Doch ist eine Gesellschaft jenseits des Kapitalismus überhaupt noch vorstellbar? Raul Zelik und Elmar Altvater liefern eine radikal-kritische Analyse der Gegenwart. Und sie versuchen, eine utopische Gesellschaft zu skizzieren, die auf einem neuen Energiemodell, einer solidarischen Ökonomie und direkter Demokratie basiert – und die auf Vernunft gegründet ist.

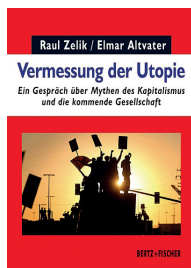
Weitere Informationen: www.georg-buechner-club.de

Raul Zelik, geboren 1968, arbeitet im Grenzbereich von Literatur, Sozialwissenschaften und politischem Aktivismus.

2008–2013 Professor für Politik an der Nationaluniversität Kolumbiens.

Sein jüngster Roman »Der Eindringling« kam 2012 bei Suhrkamp heraus.

2015 erschien der Band »Mit PODEMOS zur Demokratischen Revolution? Krise und Aufbruch in Spanien« (Bertz + Fischer).



Raul Zelik / Elmar Altvater
Vermessung der Utopie
Ein Gespräch über Mythen des Kapitalismus und die kommende Gesellschaft
240 Seiten, Bertz + Fischer
Aktualisierte Neuauflage April 2015